

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **27/28 (1896)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

**Abonnements**  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

**Insertionspreis:**  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

**Insertate**  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

Bd XXVIII.

ZÜRICH, den 15. August 1896.

Nº 7.

## Centralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

### Jungfraubahn.

— Gesucht —  
**bauleitender Architekt.**

Anmeldungen sind beförderlichst zu richten an das

Bureau der Jungfraubahn,  
Zürich, Bahnhofstrasse 10.

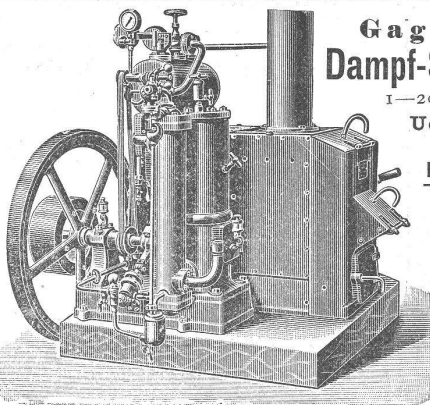
## Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Hart- und Sandstein) und Bau-  
schmiedearbeiten, sowie die Lieferung der eisernen Balken über dem  
Keller für das Postgebäude in Winterthur werden hiemit zur Konkurrenz  
ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der  
unterzeichneten Verwaltung in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 129),  
sowie bei den Herren Architekten Dorer & Fuchsli, Florastrasse 13, in  
Zürich zur Einsicht aufgelegt.

Uebernaahmsanfragen sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen  
unter der Aufschrift: «Angebot für Postgebäude Winterthur» bis und mit  
dem 20. August nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 7. August 1896.

Die Direktion der eidg. Bauten.



**Gaggner**  
**Dampf-Spar-Motor.**  
1—20 Perdekraft.  
Über 2000 Stück  
im Betriebe.  
Für alle Brennmate-  
rialien geeignet.  
Stationär u. fahrbar.  
Feinste Referenzen.  
Zeugnis - Copien u.  
Cataloge gratis.  
Eisenwerke Gaggner  
Aktien-Gesellschaft  
Gaggner i. Baden.

Vertreter: F. Bormann & Co., Zürich.

## K. Technische Hochschule in Stuttgart.

Die Vorlesungen des Wintersemesters beginnen am 7. Oktober.  
Das Programm wird kostenfrei zugesendet.

**Chemisch-technische Abteilung** mit den Unter-  
abteilungen: a) chemische Fabrikation, b) Hüttenwesen, c) Pharmacie.  
Direktion: Ahles.

Prima

schweren

hydraulischen Kalk

liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Einzig echte Mettlacher

**Steinzeug-Bodenplatten,**  
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;  
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),  
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von  
**VILLEROY & BOCH** in Mettlach und Merzig.

**Verblendsteine**

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

**Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt**

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

**Prima Schlackenwolle**

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

## Siemens-Martin- Flusseisenbleche

|                             |                |
|-----------------------------|----------------|
| Lagerformate 1000 × 2000 mm | 1250 × 2500 mm |
| 1000 × 4000 „               | 1250 × 4000 „  |
| 1500 × 4000 „               |                |

Alle Dicken von 2—15 mm.

Man verlange die monatlich erscheinenden Lagerlisten.

**Julius Schoch & Cie.,**

Schwarzhorn

Zürich.

# Schweiz. Polytechnikum in Zürich.

Das Schuljahr 1896/1897  
beginnt mit dem 12. Oktober 1896.

Die **Vorlesungen** nehmen den **20. Oktober** ihren Anfang. Anmeldungen zur Aufnahme sind schriftlich bis **spätestens den 5. Oktober** an die Direktion einzusenden. Dieselben sollen die Fachschule und den Jahreskurs, in welche der Besucher einzutreten wünscht und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die genaue Adresse desselben enthalten.

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahreskurs der Fachschule ist das zurückgelegte 18. Altersjahr erforderlich), Pass oder Heimatschein und ein Sittenzeugnis, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische Berufstätigkeit. Der Aufnahmsprüfung vorgängig ist die reglementarische Einschreibgebühr von 5 Fr. auf der Kanzlei des Schweiz. Schulrates zu erlegen.

Die Aufnahmsprüfungen beginnen den **12. Oktober**; über die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von der Prüfung gestattet werden kann, gibt das Regulativ der Aufnahmsprüfungen Aufschluss.

Programm und Aufnahmsregulativ sind durch die Direktionskanzlei zu beziehen.

Zürich, den 1. August 1896.

Der Direktor des eidgen. Polytechnikums:  
**Herzog.**

## Maschinen-Ingenieur.

Als Direktor einer grösseren Maschinenfabrik der Ostschweiz wird ein akademisch und praktisch gebildeter Maschinen-Ingenieur **gesucht**.

Verlangt werden französische und italienische Sprachkenntnisse, sowie Erfahrungen in Mühlen- und Turbinenbau.

Offerten mit Zeugnisabschriften und Angabe über bisherige Thätigkeit, Alter, sowie wann der Eintritt erfolgen könnte, werden unter Chiffre P 1801 G an **Haasentein & Vogler, Zürich** erbeten.

## Bautechniker. Offene Lehrerstelle.

Am **Westschweiz. Technikum in Biel (Kt. Bern)** ist die Stelle eines Hilfslehrers für das **Baufach** zu besetzen (33 Stunden). Reflektanten belieben sich bei dem Präsidenten der Aufschichtskommission anzumelden. Eintritt 6. Oktober.

**Die Direktion.**

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Steinhauer-, Versetz- und Bauschmiedearbeiten**, sowie die **Lieferung der gusseisernen Säulen und Träger für ein Postgebäude in Frauenfeld** werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 129), im Bureau des eidg. Bauführers in Zürich (Klausiusstrasse 9), sowie am 12. und 13. August im Bureau der Kasernenverwaltung in Frauenfeld zur Einsicht aufgelegt.

Uebernaahmsanfragen sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Postgebäude Frauenfeld» bis und mit dem **19. August** nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 6. August 1896.

Die Direktion der eidg. Bauten.

## Thonwarenfabrik Lausen (Baselland)

— Feuerfeste Produkte, Chamotte, Hupp-Erde. —

## Maschinentechnische Fachschule zu Worms a. Rh. (Technikum)

vermittelt in einem Zeitraum von  $\frac{3}{4}$  Jahren **völlige und gründliche Ausbildung zum tüchtigen selbständigen Techniker, Konstrukteur und Werkmeister**. Besonders eignet sich die Schule für **Fabrikbesitzersöhne**. Die Absolventen erlangen nicht nur die gleiche Ausbildung, wozu sonst die dreifache Zeit nötig war, sondern auch die den meisten Technikern fehlende **Bureauapraxis**. Beginn des neuen Lehrkurses **1. Oktober 1896**. Programme und Referenzen versendet auf Wunsch gratis die **Direktion**.

## Heinrich Brändli, Asphalt-, Dachpappen- & Holz-Cement-Fabrik, Horgen bei Zürich

liefert in nur prima Qualität

### Asphalt - Dachpappen

in verschiedenen Stärken, besandet und unbesandet;

**Holz-Cement, Holzcement-Papier,**

**Asphalt-Dachlack**

bester Anstrich für Pappe-Dächer,

**Trinidad-Goudron, Asphalt-Isolierplatten**

aus reinem Erdbitumen,

**Wand-Asphalt** gegen Hausschwamm und Feuchtigkeit,

**Asphalt-Filzplatten, Asphalt-Leinwand, Asphalt-Kiesplatten,**

**Parkett-Asphalt.**

### Specialität:

Ausführung aller vorkommenden **Asphalt-Arbeiten** als für: **Brauereien, Brennereien, Mühlen**, wie in Fabriken jeden Betriebes; **Terrassen** mit Unterlage besten Systems. **Kegelbahnen, Trottoirs, Trockenlegung** von unter Grund- und Flusswasser angelegten Souterrains, sowie feuchter und zu Schwamm bildung geneigter Lokale; **Holzpflasterungen** (Asphalt-Parkett) in buchen und eichen.

Telephon. — Prima Referenzen. Prompte exakte Bedienung. — Telephon.

## R. & E. HUBER, Pfäffikon (Ktn.) Zürich

### Draht- und Kabelfabrik.

### Dynamomaschinendrähte.

Lichtleitungsdrähte und Kabel.

### Glühlampenschnüre, Bogenlampenkabel.

Telegraphen-, Telephon- u. Sonneriedrähte, Blitzableiterdraht

## Erste Schweizerische Gummi- und Guttapercha-Waren-Fabrik.

Verdichtungsplatten, Pumpenklappen, Ventilkugeln, Treibriemen, Schläuche für Wein, Bier, Wasser, Säuren, Dampf, Gas etc. etc.

Verpackungsschnüre, Fussmatten, Läufer etc.

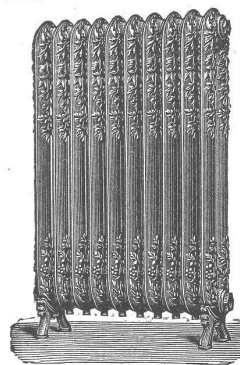
Hartgummi- und Gutta-Percha-Waren jeden Genres.

## Mechanische Draht- u. Hanfseilerei.

Seile jeder Art aus Eisen, Stahl, Kupfer, Messing, Patent Tigel-Guss-Stahldraht, m. garant. höchster Bruchfestigkeit, Hanf und Baumwolle.

Schiffsseile, Leinen, Drahtschnüre, Gerüststricke.

== Spec. Preislisten franko zu Diensten. ==



## Niederdruck-, Dampf- und Wasserheizungen

für Wohnhäuser, Villen, Geschäftshäuser, Schulen, Anstalten, Hotels etc.

in bewährtester Ausführung mit selbstthätiger Wärmeregulierung erstellt unter Garantie:

**R. Breiterer, Zürich.**

Aeltestes schweiz. Specialgeschäft für Heizeinrichtungen.

## H. J. Hattemer in Solothurn

Löwengasse Nr. 36 & 37

empfiehlt

## Erzinger's Inodor

vorzüglichstes, geruchloses **Fussboden-Oel**, unbestritten bestes Erhaltungsmittel für Parkettböden.

General-Vertretung für die ganze Schweiz.

Wieder-Verkäufer gesucht, bei vorteilhaftesten Bedingungen.

Wir unterhalten stets ein grosses, gut assortiertes  
**Lager in Prima Belgischem Fensterglas,**  
 einfach und halbdoppel, auch in grossen Dimensionen,  
 das wir geneigter Berücksichtigung höflichst empfehlen.  
 Schnell sich folgende Bezüge ermöglichen uns **rasche**  
**Bedienung auch ab Fabrik.**

Hochachtend

**Ruppert, Singer & Cie.,**

Kanzleistrasse 57, Zürich III.

**Haupt & Ammann, Zürich**

5 Seidengasse 5, empfehlen

**Chamotte-Kachelöfen,**Kachel-Tragöfen in Eisengerippe.  
 Irische Dauerbrandöfen mit Blech-, Guss- und Majolika-  
 verkleidung.Öfen mit Metallplattierung und Majolika-Imitation.  
 Sparkochherde in allen wünschbaren Grössen.  
 Bade-Einrichtungen mit Kohlen- und Gasfeuerung.  
 Wascherde. Waschröge, Waschmangen.

23jährige Erfahrungen.  
 Bis jetzt wurden über 860 Anlagen ausgeführt, in  
 einer Gesamtlänge von mehr als 1 000 000 m.

**Adolf Bleichert & Co., Leipzig-Gohlis**Älteste und grösste Specialfabrik für den Bau von  
 Bleichert'schen  
**Drahtseil-Bahnen.**

Weltaustellung Chicago 1893  
 Höchster Preis und Auszeichnung.

**Schrauben-Flaschenzüge**mit **Patent-Drucklager**

Originalfabrikat von E. Becker in Berlin.

**G. L. Tobler & Cie.,**  
 St. Gallen.Sicherheits-Winden, Laufkatzen.  
 Schnell-Flaschenzüge,  
**Treibriemen,**  
 Differential-Flaschenzüge.**Die erste schweiz. Mosaikplattenfabrik**  
 von **Huldreich Graf** in Winterthur

empfehl ihr Fabrikat als

**— Mosaikplatten —**für Bodenbeläge u. Wandbekleidungen von den einfachsten  
 bis zu den reichsten Dessins, glatt und gerieft. **Römische**  
**Mosaikimitation.** Zeichnungen, Freiscourants zu Diensten.

Vorkurs. Deutsche Steinbildhauer- u. Steinmetzschule Zerbst. Wintersem.:  
 October. Abth. C der Anhaltischen Bauschule. 4. Novemb.  
 Einzige Specialschule dieser Richtung in Deutschland. Reifeprüfung vor Staats-Prüfungs-Commiss.  
 Kostenfreie Auskunft durch die Direction.

# Maschinen-Konstrukteur.

**Wir suchen** einen im **Turbinenbau** tüchtigen und erfahrenen  
**Konstrukteur.** Reflektanten, welche schon ähnliche Stellungen begleitet  
 haben, belieben ihre Offerten mit Angaben des Bildungsganges, Referenzen,  
 Zeugnisse und Gehaltsansprüche zu adressieren an die

Aktiengesellschaft vorm.  
**Joh. Jakob Rieter & Cie.,**  
 Winterthur (Schweiz).



## Gesellschaft für Stahlindustrie

(mit b. Haftung)

**Bochum (Westfalen)**

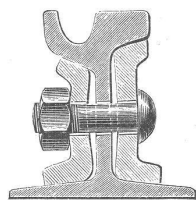
liefert als Specialität:

**Rollbahnschienen**mit Zubehör und Stahlschwellen für Schmal-  
 spurgeleise.**Rillenschienen**

in den verschiedenen Profilen für Tramways.

**Schmiedestücke**

in allen Grössen und Gewichten.



Vertreten für die Schweiz durch:

**Walter Ernst & Co., Winterthur.****Rollbahnschienen und Schwellen**  
**aus der Burbacherhütte**

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

**Kleineisenzeug**

stets vorrätig bei

**Kägi & Co., Winterthur.**

## Herzogl. Baugewerkschule Holzminden.

Akadem. gebild. Architekten und Ingenieure als **Lehrer** zum  
 1. Okt. od. 1. Nov. d. J. gesucht. Gehalt monatl. 250 M. und darüber.  
 Bewerbungen, denen Zeugnisse in Abschrift beizufügen, zu richten an  
 Direktor L. Haarmann.

# Wer Bedarf

in Schienen, Geleisen, Transportwagen Achsen-  
 sätzen, Karren u. s. w. hat, wende sich an die  
 Maschinenfabrik und Eisengiesserei von  
**A. OEHLER & Cie. in AARAU.**



# Transportable Gasgewinde- Schneidemaschine für Handbetrieb

Patent Heap.

Dampfkesselarmaturen etc.

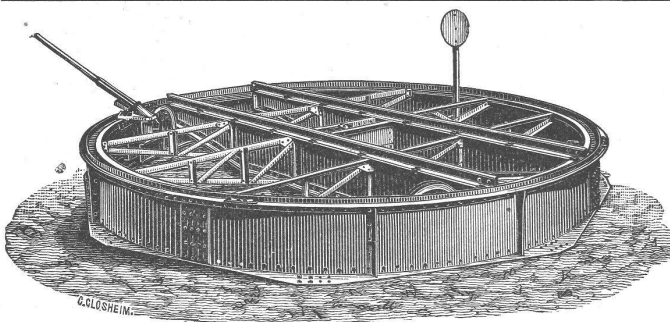
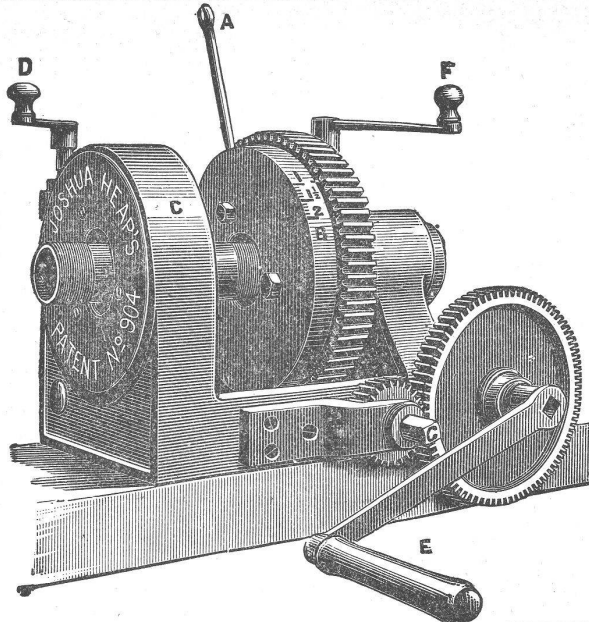
**B. Schäffer, Zürich**

Seefeldstrasse 111.

Reparatur-Werkstätte.

Fabrikation u. Generaldepôt

von

**Schäffer & Budenberg.**

Weichen u. Drehscheiben,  
Fabrik-Geleise  
und tragbare Geleise,  
Transportwagen

für jeden Zweck, für normale und  
schmale Spur, liefert

**Jos. Vögele, Mannheim,**

Fabrik für Eisenbahnbedarf.

**Wolf & Weiss in Zürich,**

Vertreter für die Schweiz.



## Die Offenbacher Portland-Cement-Fabrik Aktiengesellschaft Offenbach a. Main

empfiehlt ihr anerkannt vorzügliches Fabrikat unter  
Garantie für unbedingte Volumenbeständigkeit und höchste  
Bindekraft für Betonbauten, Kunststein- und  
Cementwaren-Fabrikation.

General-Vertreter für die Schweiz:

**J. F. Haug**

121 Bahnhofstrasse — Basel — Bahnhofstrasse 121

## Brändli & Cie., Horgen bei Zürich. Fabrik und Lager

von Asphalt Dachpappen, Holzcement, Asphalt in Blöcken, Parquetasphalt, Goudron minéral, Asphalt-  
isolierplatten, Isolierteppichen, Asphaltleinvand, Wandisolierasphalt, Portlandcement- u. Steinzeugplatten.

Ausführung aller einschlagenden Asphalt- und Cementarbeiten,

wie fertige Bedachungen in Asphalt- und Holzcement, Bodenbelege aller Art, Wandisolierungen- und  
-Bekleidungen, Holzpfästerungen etc.

Goldene Medaille Zürich 1894.

## Bautechniker,

der drei Kurse der Bauschule in  
Winterthur absolviert und schon als  
Bauführer tätig war, sucht Stelle.  
Gefl. Offerten sub Chiffre V 4121 an  
**Rudolf Mosse, Zürich.**

## Jeune Ingénieur,

possédant les 3 langues, 3 ans pra-  
tique, cherche place en Suisse ou  
à l'étranger.  
Offres sous Chiffre G 3282 à  
**Rodolphe Mosse, Zürich.**

## Tüchtiger Konstrukteur,

mit 8 Jahre Werkstatt- und Bureau-  
praxis sucht Stellung als Fabrik-  
techniker. Gefl. Offerten sub Chiffre  
U 4145 an **Rudolf Mosse, Zürich.**



## Kassentabrik

(gegr. 1840)

28 Hottingerstrasse 28.

Garantiert  
feuerfeste und solide

## Panzerkassen

in

eleganter Bauart.  
Geld- und Bücherschränke,  
Kassetten, Geldkörbe  
etc. etc.

System Karnad-Bachfeld.  
Unterichtsbriefe f. d. Selbststudium  
des gesamten Hoch- und Tiefbauwesens.

## BAUWERKE- SCHULE

Der Polier, ca. 60 Briefe à 60 Pf.  
Der Baugewerksmeister, 120 Bc. à 60 Pf.  
Der Tiefbautechniker, ca. 120 Bc. à 60 Pf.  
Jeden Sonnabend erscheint ein Brief.  
Diese von Briefe und Fachwelt als unerreicht  
bathend bezeichneten Werke, die sich streng  
an den Lehrplan von Fachschulen anlehnen,  
geben in einfacher Darstellung, feinerlei  
beiond. Vorkenntnisse voraussetzend, vollst.  
Unterricht in sämtl. bautechnisch. Gegenst.  
u. ermöglichen, von Stufe zu Stufe fort-  
schreitend vermittelt dieser auf Grund reichter  
Erfahrung planmäßig angelegten Werke in  
Überragend leichter Weise diejenigen Kennt-  
nisse auf allen Gebieten des Bauwesens zu  
erwerben, um innerhalb des Berufes die  
höchsten Ziele zu erreichen. Durch jede Buch-  
handlung zu beziehen. — Verlag von  
König & Bachfeld, Potsdam u. Leipzig.

## Schöne weisse Kalksteine,

in Stückchen gebrochen und  
abgesiebt, zu **Terrazzo-  
Arbeiten** vorzüglich ge-  
eignet, empfiehlt billigst

**E. Schwenk in Ulm a. D.**

## A. BOISSONNAS Ingénieur

**GENÈVE**

2 Place Bel Air

**Bureau Technique**